



Pressemitteilung
092023/ 30. Oktober 2023

KLM feiert 75 Jahre in Stuttgart

Bis zu fünfmal täglich nach Amsterdam



Am 1. November 2023 feiert KLM Royal Dutch Airlines 75 Jahre Präsenz in Stuttgart. Im Winterflugplan 2023/2024 können die Passagiere aus der Region bis zu fünfmal täglich mit der niederländischen Airline zu ihrem Drehkreuz nach Amsterdam-Schiphol fliegen. Von dort haben sie Anschluss an das weltweite Streckennetz.

Am 1. November 1948 landete erstmals eine DC-3 Propellermaschine mit Platz für bis zu 28 Passagiere der KLM auf dem Flughafen Stuttgart. Die Aufnahme der Strecke war allerdings eher praktischer Natur: Da auf dem Frankfurter Flughafen wegen der Luftbrücke nach Berlin kein Platz mehr für Passagiermaschinen war, leitete KLM ihre Flugzeuge nach Stuttgart um und flog von dort weiter nach München.

Heute ist Stuttgart neben neun weiteren Flughäfen in Deutschland ein fester Bestandteil des Streckennetzes von KLM in Deutschland. Am Drehkreuz Amsterdam-Schiphol haben die Passagiere aus der Region Anschluss an Verbindungen zu mehr als 160 Destinationen rund um den Globus. In der „Airport Lounge“ im Terminal 3, Ebene 4 können die Fluggäste von Air France und KLM entspannt auf ihren Abflug warten. Die moderne Retro-Lounge erinnert mit Bildern und Gegenständen aus knapp 100 Jahren Stuttgart Airport für historisches Flair. Sie ist rund 150 Quadratmeter groß, bietet kostenloses W-Lan und hat Platz für 42 Passagiere, die direkt auf das Vorfeld blicken können. Das Speisenangebot im Bistro ist der Tageszeit angepasst und umfasst vorzugsweise regionale Produkte und Spezialitäten von ansässigen Lieferanten. Passagiere der Business Class (Ausnahme Business Light Tarif) sowie SkyTeam Elite-Plus-Mitglieder und Flying Blue Platinum- und Gold-Mitglieder können die Lounge kostenlos nutzen.

Ulrich Heppe, CEO Flughafen Stuttgart GmbH (FSG): „Wir freuen uns, dass die KLM die Strecke Stuttgart – Amsterdam so lange und so erfolgreich fliegt. Amsterdam ist einer der wichtigen Hubs in unserem Streckennetz, neben anderen Flughäfen wie Frankfurt, London, Paris oder Zürich. Von Amsterdam aus haben unsere Passagiere zahlreiche Umsteigemöglichkeiten in alle Welt.“

„Als ‚Notlösung‘ geboren, hat sich die Verbindung von KLM nach Stuttgart in den vergangenen 75 Jahren als fester Bestandteil des Streckennetzes etabliert. Wir freuen uns, dass wir unseren Passagieren aus Stuttgart heute bis zu fünf tägliche Flüge in die Niederlande und von dort Anschlüsse an das weltweite Streckennetz von KLM anbieten können“, erklärt Carl Schelleman, Deutschland-Direktor von Air France-KLM.

Pressestelle AIR FRANCE KLM Deutschland: f2kreation, Susanne Freitag, Eberbacher Straße 61, 65346 Eltville, Tel. 06123 – 60 52 51, s.freitag@f2kreation.de